



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Probsteierhagen
(PROBS/BA/01/2017) vom 01.02.2017

Anwesend:

Vorsitzende/r

Jörg Fister

zugleich Protokollführer

Mitglieder

Ralf Debus

Karl-Heinz Geest-Hansen

Axel Niebuhr

Klaus Robert Pfeiffer

Vertreter für Herrn Michael Paustian

Hans Uwe Pries

Ulrike Schneider

Sachkundige/r

Dr. Erik Christensen

Vorsitzender des Beirats für Natur und Umwelt

und Gäste

Abwesend:

Mitglieder

Michael Paustian

fehlt entschuldigt

Beginn:

19:30 Uhr

Ende

20:45 Uhr

Ort, Raum:

24253 Probsteierhagen, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Herrenzimmer-

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 22.11.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Mitteilungen

6. Verschiedenes
7. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet somit die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Herr Paustian ist entschuldigt und wird vom Bürgermeister Pfeiffer vertreten.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt. Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 22.11.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.
Zwei bebauten Grundstücken werden die Stützwände im Hangbereich genehmigt.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 5: Mitteilungen

- a) Die Gemeinde wird mit dem Erschließungsträger, Firma Bargholz, einen Vertrag abschließen, der die Refinanzierung von Kosten regelt. Der Erschließungsträger wird die Kosten für die Erstellung des F-Plans Nr. 14 vollständig übernehmen. Falls irgendwann der F-Planbereich östlich der K 31 zur Bebauung ansteht und nicht von der Firma Bargholz erschlossen werden sollte, dann muss der neue Erschließungsträger die anteiligen Kosten übernehmen.
- b) Es liegt der Gemeinde ein Kaufangebot für eine gemeindeeigene Weide – Größe 2,2 ha – im Ortsteil Schrewendorf vor. Über die weitere Verwendung, z.B. als Ökokonto oder Stiftung Naturschutz, soll zunächst im Beirat für Natur und Umwelt beraten werden.
- c) Der GUV Selenter See berichtet in einem Protokoll über Maßnahmen, die im Sinne der Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie im letzten Jahr beraten bzw. fertig gestellt wurden.

Die Wehranlage im Tatterlager ist zwar fertig, bereitete aber wegen der automatischen Steuerung erhebliche Probleme. Die neue Technik soll nun gewährleisten, dass der Wasserstand sich im Bereich zwischen 18,65 ü NN und 18,75 ü NN einpendelt. Die Marke von 19,00 ü NN soll nicht mehr überschritten werden.

Der Durchlass der Hagener Au im Bereich der L 50 / Alte Dorfstraße ist ebenfalls in der Planung. Die bisherige Überlegung mittels einer Sohlgleite ist nicht mehr machbar. Andere Lösungen wie z.B. ein Fischpass werden seitens des Verbandes geprüft. Ein möglicher Baubeginn ist für 2018 angedacht.

Die „Reinigung“ des Fischpasses durch die Feuerwehr wurde seitens des GUV abgelehnt.

- d) Das Amt Probstei hat der Gemeinde den Erlass des Landes zum Beteiligungsverfahren bei der Teilaufstellung der Regionalpläne zum Thema Windenergie zugesandt und auf den Auslegungszeitraum vom 15.02. bis 31.05.2017 verwiesen. Im Internet sind die Unterlagen unter www.schleswig-holstein.de/windenergie-bereiligung bereitgestellt.
- e) Allen Ausschussmitgliedern liegt das Ergebnis des Planungsgesprächs vom 25.01. dieses Jahres schriftlich vor. U.a. wird in diesem Papier darauf verwiesen, dass das geplante Baugebiet noch den Schutzstatus Landschaftsschutz trägt und vordringlich vom Kreis Plön zu entlassen ist. Das Planungsbüro bioplan wird die erforderlichen Schritte veranlassen.
- f) Herr Niebuhr berichtet über den Sachstand der aktuellen Planung der Kiel-Schönberger Eisenbahn. Am 13.02.2017 wird der Staatssekretär Dr. Naegele den Bürgermeistern des Amtes Probstei, die direkt betroffen sind, also an der Bahntrasse mit ihren Gemeinden liegen, in einem (nicht öffentlichen) Amtsgespräch den aktuellen Stand der Planung erläutern.
Die Trasse ist noch in Besitz der VKP, das Bus-Bahn-Konzept ist noch nicht erstellt, das Planfeststellungsverfahren wird wohl im Herbst 2017 auf den Weg gebracht. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird ebenfalls durchgeführt werden. Es sind noch viele Fragen offen, z.B., wer den Standort des erforderlichen Bahnhofs festsetzt. 75 % der Kosten werden vom Land getragen.

TO-Punkt 6: Verschiedenes

Es erfolgen keine Meldungen.

TO-Punkt 7: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Dem Antrag des Vorsitzenden wird stattgegeben.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

gesehen:

gez. Jörg Fister
- Ausschussvorsitzender und
Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -